

# "Rund um die Marktallee": Hiltruper Radrennen aus Sicherheitsgründen verkürzt

HILTRUP Für die einen ist ein „Freitag, der 13.“ ein Tag, dem sie mit Bauchschmerzen entgegenblicken. Für den Wirtschaftsverbund Hiltrup (WVH) und den Radsportverein (RSV) Münster, die am Freitag zum 26. Mal gemeinsam zum Radrennen einluden, war der Tag jedoch ein echter „Glücks-Freitag“. Von Christiane Schröder



*Kleine und große Radfahrer unterwegs auf der Marktallee. Der kleine Fynn hat soeben das Ziel erreicht. (Foto: Christiane Schröder)*

Auch wenn während der Kinderrennen die Lautsprecheranlage mangels Strom für kurze Zeit ausfiel. Kurzerhand zählte Moderator Peter Rohde zusammen mit dem Publikum „von Zehn rückwärts“ und sorgte so für einen echten „Raketen-Start“.

## Radsportlegende Werner Beitelhoff

Nach Angaben des WVH-Sprechers Volker Sandner bevölkerten mehr als 3500 Zuschauer die Rennstrecke rund um die Marktallee. Darunter auch Fachleute wie die münstersche Radsportlegende Werner Beitelhoff. Der 74-Jährige konnte in diesem Jahr zwar nicht wie sonst beim Seniorenrennen starten, da er in vier Wochen an der Weltmeisterschaft teilnehmen will. Trotzdem ließ der aktive Rennradfahrer es sich nicht nehmen, das Radrennen vom Streckenrand aus zu verfolgen. Denn: „Das Hiltruper Radrennen ist das schönste und am besten besuchteste seiner Art“, schwärmte er.

## Fotostrecke 26. Hiltruper Radrennen





### [zur Fotostrecke](#)

Eine Viertelstunde vor Schluss des letzten Rennens, bei dem es für die Rennrad-Elite „88 Mal um die Marktallee“ gehen sollte, öffnete der Himmel allerdings doch noch seine Pforten. Schnell spannten die Zuschauer ihre Regenschirme auf und flüchteten sich unter die Pavillons und Bierwagen oder in die proppvollen Gastronomiebetriebe.

Die Elitefahrer fuhren indes unverdrossen weiter. Als es dann aber unter den schwarzen Gewitterwolken immer dunkler wurde, musste das Rennen laut Gideon Schwarze vom RSV „aus Sicherheitsgründen um elf Runden verkürzt werden“. Sieger dieses „Regenrennens“ wurde Roman Kuntschik vom RSV Bad Hersfeld.

### **Im Minutentakt**

Die Teilnehmer aller vorangegangenen Rennen konnten ihr Können jedoch bei schönstem Rennradwetter zeigen und sausten im Minutentakt an ihrem Publikum vorbei. Treffendes Motto der Veranstaltung war schließlich in diesem Jahr „Hiltrup hat Schwung!“. Für extra viel Schwung sorgten einige Innovationen: So fand die – übrigens sturzfreie – Sportveranstaltung statt am bislang angestammten Samstag an einem Freitagabend statt.

Zudem wurde sie deutlich gestrafft, was für vier Stunden Spannung am Stück beim Publikum sorgte. Erstmals gab es an der Ecke Marktallee/Unckelstraße eine „Spanische Kurve“, die von Streckenposten Wolfgang Kalthoff wegen der dort angebotenen spanischen Köstlichkeiten spontan in „Tapas-Kurve“ umbenannt wurde.

Zum Auftakt des Rennabends fand zum ersten Mal ein Ausscheidungsrennen der Elitefahrer statt, bei dem Lokalmatador Julian Horstmann vom RSV Münster gewann. Einen der Besucher erinnerte dieses Rennen an das Spiel „Reise nach Jerusalem“, wie er lachend feststellte.

### **55 Mal linksherum**

Für Spannung pur sorgte wieder einmal das Seniorenrennen, bei dem es „55 Mal linksherum um die Marktallee“ ging. Kai Lorenz vom Bike-Team Baumberge siegte bei den Senioren vor Rainer Beckers und Christoph Dittrich. Auch die kleinen Hiltruper Nachwuchs-Rennradler, die am frühen Abend auf Laufrädern und „fetten Reifen“ auf der Rennmeile an den Start gingen, sowie ihre Eltern und Großeltern waren hochzufrieden mit dem Event.

#### Das könnte Sie auch interessieren



##### **Koffer kaputt - Flugpreis wird nicht erstattet**

Wird das Gepäck verspätet befördert und geht ein Koffer kaputt, wird deswegen nicht gleich der... [mehr](#)



##### **Unitymedia | Neues 2play Angebot**

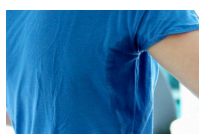
Highspeed Internet surfen und endlos telefonieren ins gesamte deutsche Festnetz. HIER informieren! [mehr](#)

ANZEIGE



##### **Plus-Card wird zu elektronischem Ticket**

Die Stadtwerke rüsten ihre Kundenkarte auf: Bis zum Sommer wird aus ihr ein elektronisches Ticket,... [mehr](#)



##### **Typische Sport-Mythen - Was ist wirklich dran?**

Bei Krämpfen hilft Magnesium. Wer viel schwitzt muss viel trinken. Dehnen schützt vor Verletzungen. [mehr](#)